

# Anzeigen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **75 (1981)**

Heft 20

PDF erstellt am: **30.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Anzeigen

**Basel:** Schweizerischer Fussballcup für Gehörlose. Halbfinal-Hinspiel: GSV Basel-GSV Luzern, 24. Oktober 1981, um 15.00 Uhr auf dem Sportplatz «Satusgrund». Alle Zuschauer sind herzlich willkommen.

**Basel:** Offene Tür im Klubraum, Socinstrasse 13, 30. Oktober 1981, 19.30 Uhr: Film über Fussballspiel der Gehörlosen. Alle sind herzlich willkommen.

Fürsorgeverein Basel

**Basel:** Dienstag, den 3. November 1981: *Besichtigung der Papierfabrik Tela* in Balsthal. Wir treffen uns um 12.30 Uhr an der Socinstrasse 13. (Bitte Zirkular beachten.) Es sind alle Gehörlosen eingeladen, an dieser Besichtigung teilzunehmen.

Die Beratungsstelle

**Baselstadt:** Sonntag, 25. Oktober, 14.15 Uhr: Gottesdienst im Spittlerhaus an der Socinstrasse. Anschliessend Imbiss, Film oder Dias.

**Grenchen:** Sonntag, 18. Oktober, 10.00 Uhr: Gottesdienst im Gemeindesaal der Zwinglikirche. Anschliessend kleine Abschiedsfeier für Herrn Pfr. Sutter mit gemeinsamem Mittagessen.

**Luzern:** Die Gruppe Luzern, die sich allmählich zum Gottesdienst trifft, feiert *diesmal den Gottesdienst mit dem Pfarreivolk von St. Paul, Luzern*. Im Pfarrblatt wird darauf aufmerksam gemacht, und die Pfarreimitglieder werden dazu speziell eingeladen. Wir halten den Gottesdienst am *Samstag, 24. Oktober, um 17.30 Uhr*. Anschliessend treffen

wir uns im Paulusheim zu einem Aperitif mit den Pfarreiangehörigen. Wir hoffen, dass sich hier Kontakte anbahnen lassen, die beidseits zu fruchtbaren Erlebnissen führen und der Aufklärung über die Behinderung dienen. Mithilfe von Gehörlosen im Gottesdienst und beim Apéro ist erwünscht! Sich bitte bei der Sozialarbeiterin frühzeitig melden. Es steht ein Gehörlosentelefon zur Verfügung. Die Nummer ist vorläufig: 041 23 04 05.

**Werdenberg:** Mittwoch, den 21. Oktober 1981: *Altersnachmittag* mit Film und Spielen im Restaurant Schäfli in Grabs, anschliessend Zvieri. Alle sind freundlich eingeladen. Georg Meng und T. Mösle

**Zürich:** Sonntag, 1. November, 10.00 Uhr: katholischer Gottesdienst in der Gehörlosenkirche Zürich Oerlikon (ab 09.00 Uhr ist Beichtgelegenheit im Klubraum).

Ich lade die Gehörlosengemeinde zu diesem Gottesdienst herzlich ein und hoffe auf zahlreiche Teilnahme. Pater Silvio Deragisch

## Tagung für Eltern epileptischer Kinder

Die Schweizerische Vereinigung der Eltern epileptischer Kinder (SVEEK) führt über das Wochenende vom 14./15. November 1981 im ostschweizerischen evangelischen Tagungszentrum Heimstätte Schloss Wartensee wiederum eine Tagung für Eltern epileptischer Kinder durch.

Das Thema «Betreuung und Behandlung des epileptischen Kindes und Jugendlichen» entspricht dem Bedürfnis vieler betroffener Eltern. Frau Dr. A. Vetterli, Klinik für Neurologie, Kantonsspital St. Gallen, wird über die *medikamentöse Behandlung des Kindes* sprechen, währenddem Herr Dr. H. Städeli, Ostschweizerischer kinder- und jugendpsychiatrischer Dienst, die *psychologischen Aspekte der Verhaltensstörungen bei jugendlichen Epileptikern und ihre Behandlung* darlegen wird. Zu dieser Tagung, welche von der Schweizerischen Liga gegen Epilepsie und der Eidgenössischen Invalidenversicherung finanziell unterstützt wird, sind Eltern epileptischer Kinder eingeladen. Die Tagungskosten betragen Fr. 40.- pro Person, alles inkl., Ehepaare bezahlen Fr. 70.-. Die Anmeldefrist läuft am 30. Oktober 1981 ab.

Programme und weitere Informationen über die Vereinigung SVEEK können bezogen werden bei der Geschäftsstelle der Schweizerischen Vereinigung der Eltern epileptischer Kinder (SVEEK), Glärnischstrasse 59b, 8712 Stäfa.

Maria Wallisfurth: *Sie hat es mir erzählt*. 3. Auflage. Herder, Freiburg, Basel, Wien. 279 Seiten.

Eine hörende Tochter schildert hier das Leben ihrer gehörlosen Eltern. Die Geschichte handelt vor und während des Zweiten Weltkrieges. «Ein menschliches, interessantes Zeitdokument» heisst es auf der Buchklappe. Die Aachener Volkszeitung schreibt über dieses Buch: «Der erste literarische Laut in Deutschland, der aus der Welt der Taubstummen (!) an die Öffentlichkeit dringt.» Das mag nicht ganz stimmen, aber eine authentische Lebensgeschichte über Gehörlose kommt selten genug an die Öffentlichkeit. Die Bücher können ausgeliehen werden von der Zentralbibliothek des SVG, Klosterweg 12, 3053 Münchenbuchsee.

## Gehörlosenverein Bern

Sonntag, den 8. November, ab 14 Uhr am Mayweg 4 eine

## Filmvorführung

über die Rettungsflugwacht. Dieser Besuch ist jedermann sehr empfohlen. Anschliessend gemütlicher Höck.

Nichtmitglieder herzlich willkommen. M. Kopp

## Lottomatch

Samstag, 31. Oktober 1981, ab 18 Uhr

im Pfarreiheim (grosser Saal) an der Nictumgasse Solothurn.

## Die grosse Sensation

Fernsehapparat, Velo, Uhren, Fruchtkörbe, Fleischwaren, Haushaltgeräte und viele weitere schöne Zusatzpreise.

## Achtung, Achtung!

Erste Runde gratis!

Alle Gehörlosen und Hörende sind herzlich willkommen. Es ladet Sie ein: Gehörlosenverein Solothurn.

## Gehörlosenverein Berghaus Tristel, Elm

Einladung zum Arbeitstag am Samstag, 24. Oktober 1981, im Berghaus Tristel, Elm, mit anschliessendem Gratisnachtessen und Gratisübernachtung. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Treffpunkt: 10.00 Uhr auf Tristel.

## Anmeldetalon

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Genauere Adresse: \_\_\_\_\_

Anzahl der Personen: \_\_\_\_\_

Ich schlafe gratis vom Samstag auf den Sonntag im Tristel: Ja\* Nein\*

\*Nichtzutreffendes streichen.

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Bitte bis 22. Oktober an den Hüttenchef J. Niederer, Stationsweg 21, 8806 Bäch, einsenden. Mit freundlichen Grüssen J. Niederer

**Zentralbibliothek** (Fachbibliothek): Bibliothekar: Heinrich Beglinger, kantonale Sprachheilschule, 3053 Münchenbuchsee bei Bern. – **Schweiz. Verein der Hörschädigtenpädagogen**: Präsident: P. Kaurmann, Glärnischstrasse 41, Langnau a. A. – **Schweizerischer Gehörlosensbund** (SGB): Präsident: Felix Urech, Heroldstrasse 25, 7000 Chur. – **Schweizerischer Gehörlosensportverband**: Präsident: Carlos Michaud, 3. ch. du Parc de Valency, 1004 Lausanne. – **Schweizerische Vereinigung gehörloser Motorfahrer**: Präsident: Werner Gnoss, Dienersstrasse 75, 8004 Zürich. – **Beratungsstellen für Gehörlose**: 4051 Basel: Socinstrasse 13, Tel. 061 25 35 64; 3007 Bern: Mühlmaistrasse 47, Tel. 031 45 26 54; 6002 Luzern: Zentralstrasse 28, Telefon 041 23 04 05; 9000 St. Gallen: Oberer Graben 11, Tel. 071 22 93 53; 8057 Zürich: Oerlikonerstrasse 98, Telefon 01 311 64 41. In anderen Kantonen Beratungs- und Fürsorgestellen Pro Infirmis oder Stellen der Gehörlosenhilfe.

**Gehörlosen-Zeitung**. Herausgeber: Schweiz. Verband für das Gehörlosentum Bern. Sekretariat: Thunstrasse 13, Bern, Tel. 031 44 10 26. Erscheint je am 1. und am 15. eines jeden Monats. Redaktion: Erhard Conzetti, Kreuzgasse 45, 7000 Chur, Tel. 081 27 15 93. Verwaltung: Ernst Wenger, Postfach 52, 3110 Münsingen. Tel. Geschäft 031 92 22 11, privat 031 92 15 92. – Druck und Spedition: Fischer Druck AG, 3110 Münsingen. Tel. 031 92 22 11. – **Abonnementspreis**: Fr. 11.– für das halbe Jahr, Fr. 20.– für das ganze Jahr. Ausland Fr. 22.–, Postcheck-Nr. 30-35953 Bern. – **Berufsschule für Gehörlosenhörliche**: Fachklassen und Klassen für allgemein bildenden Unterricht in Bern, Luzern und Zürich. Schulleitung: H. Weber, Breitstrasse 6, 8953 Dietikon. Sekretariat: E. Schlienger, Oerlikonerstr. 98, 8057 Zürich. Tel. 01 311 63 97. – **Gehörlosenseelsorge**: Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Gehörlosenseelsorge. Präsident: Pfr. Willi Pfister, Blümlistrasse 14, 3074 Münsingen. Tel. 031 92 29 94.

## Zentralbibliothek

Neu eingetroffene Bücher.  
Diana Peter: *Heike und Jutta können nicht hören*.  
Fotobilderbuch über Alltag und Schwierigkeiten behinderter Kinder. Finkenverlag, Oberursel/Taunus. 28 Seiten.  
Mit farbigen Fotos und wenigen, ganz einfachen Sätzen wird gezeigt, wie zwei gehörlose Kleinkinder leben. Das Büchlein eignet sich besonders als frühzeitiges Aufklärungsmittel für hörende Kinder der 2. bis 3. Klasse. Auch zum Vorlesen gut geeignet.